

Wir wollen lieben, weil er uns zuerst geliebt hat, Provinz Passo Fundo



Am 2. Februar, dem Fest der Darstellung des Herrn, legten Schwester Maria Diana Fernandes Pinheiro, Schwester Natacha de Oliveira Silva und Schwester Thais da Silva Barbosa in der Kapelle des Heilig Kreuz Provinzhauses in Passo Fundo ihre erste Profess ab. Zu diesem Anlass wählten die drei Schwestern das Thema **„Wir wollen lieben, weil er uns zuerst geliebt hat.“** (1 Joh 4,19). Die Schwestern wurden zwei Monate auf dieses Ereignis vorbereitet. Mehrere Schwestern behandelten unterschiedliche Themen mit den drei Novizinnen, um sie auf ihre ersten Gelübde vorzubereiten.

Der Feier der Profess gingen auch 8-tägige Exerzitien voraus, die von Sr. M. Luiza Morschel aus der Provinz Canoas geleitet wurden. Thema der Exerzitien war **„Julie, die Verkünderin der Güte Gottes.“** Dieses Thema war besonders bedeutungsvoll, denn die Schwestern hatten schon mit den Vorbereitungen des 100-jährigen Jubiläums der Ankunft der Schwestern Unserer Lieben Frau in Brasilien begonnen. Das Jubiläum wird im Jahr 2023 gefeiert. Die Juniorinnen, die auch an den Exerzitien teilgenommen hatten, erneuerten während der Eucharistiefeier einzeln ihre Gelübde. Die Schwestern mit ewiger Profess erneuerten ihre Gelübde gemeinsam.

Aufgrund der durch Covid bedingten Einschränkungen und um andere zu schützen waren nur wenig Gäste persönlich anwesend. Daher wurde die Feier auf Facebook übertragen. Außerdem machten die Schwestern, die für die Förderung von Berufungen zuständig sind, ein kurzes Video von der Feier für die Familien und Freunde der drei Juniorinnen.

Schwester Glória Elizabeth Maria Flores Jara aus der Provinz Canoas hatte ihre Gelübde schon am 24. Januar abgelegt. Die Ausbildungsleiterinnen und Novizinnen der Provinz Passo Fundo hatten an der Feier teilgenommen. Ebenso kam am 2. Februar auch eine Gruppe von Schwestern der Provinz Canoas zur Feier nach Passo Fundo.